

Ⓜ Memoirenbibliothek

Daniel Elsters Irrfahrten

Student-Philhellene-Musikant

Neubearbeitet u. herausgeg. v. Hanns M. Elster
2 Bde. Preis geh. 9 M., in Leineneinbd. 12 M.

Der Märchendichter Ludwig Bechstein hat die Lebensgeschichte seines Freundes Daniel Elster zum erstenmal veröffentlicht. Hanns Martin Elster hob für meine Memoirenbibliothek

den Goldschatz, den wir in
den romanhaften Lebens-
schicksalen des Abenteurers
und Freiheitskämpfers be-
sitzen,

von neuem in dieser ergänzten, verbesserten Ausg.

Frankfurter Zeitung:

Diese Memoiren sind voll Lärm und Streit, voll Klang und Sang, voll Mut und Treue. Der hegende Rhythmus des Lebens liegt in den zwei umfangreichen Bänden gefesselt, er hallt und schreit aus jeder Zeile, aus jedem Wort, das der kraftvolle Mann niederschrieb, der ein wackerer Lebenskämpfer war. Blühartig erhellten sich weite Strecken deutscher Entwicklung, unzahlte Einblicke in vergangene Zeiten fremder Völker ergeben sich. Was hundert Kulturgeschichten nicht vermitteln: konkrete Kulturbilder, gesehen mit dem Auge eines Mitkämpfenden — Daniel Elsters Irrfahrten bieten sie! Daniel Elsters Irrfahrten sollten in jedes Mannes Herz und Kopf ziehen; denn diese Memoiren sind von einem Reinen, Festen, von einem Idealisten geschrieben.

Kürzlich erschien
die zweite Auflage

7/6 bar 33¹/₅%
Bezug auf einmal

Stuttgart

Robert Lutz

Ein neues Buch von
Armin Steinart

Ⓜ In Kürze erscheint: Ⓜ

Auf der Folter

Erzählung von

Armin Steinart (F. A. Loofs)

1.—10. Tausend

Steif kartoniert M. 2.—
(Ohne Kriegsaufschlag)

Diese neue Erzählung aus der Feder des als Offizier-Kriegsberichterstatter im Felde stehenden Verfassers der vielgenannten Erzählung „Der Hauptmann“ ist ein hohes Lied von echtem, stillem und ruhmlosem Heldentum. Mit stärkster Spannung und ungewöhnlicher Eindringlichkeit schildert er darin den Kampf unserer gefangenen Feldgrauen mit den Nachenschaften des geheimen französischen Nachrichtendienstes, der ihnen auf jede Weise, oft durch unerträgliche seelische Folter militärisch wichtige Aussagen zu erpressen sucht. Ein ungleicher Kampf, in dem die Waffenlosen sich mit der nackten Seele wehren müssen. Der in den Mittelpunkt der Erzählung gestellte Unteroffizier Knud Erichsen ist der Typus eines aufrechten Deutschen und sein Erleben und Kämpfen, Sichwehren und Befreien erschütternd und erhebend, fesselnd und aufklärend zugleich.

Wichtig für Bahnhofs- u. Feldbuchhandlungen!

Wir liefern das Buch, dessen Verkaufspreis im Interesse einer weitesten Verbreitung mit M. 2.— ganz außerordentlich niedrig angesetzt wurde, bei Bestellung vor Erscheinen bar mit 40% Rabatt, später mit 35% Rabatt, ohne Freielegemulare.

Grethlein & Co. G. m. b. H. in Leipzig